Basisinformation WfbM Qualität Plus

Qualitätsmanagementsystem für Werkstätten
für behinderte Menschen

RAL Gütegemeinschaft Barrierefreiheit e.V.

wfbm qualität
plus

Impressum

RAL Gütegemeinschaft Barrierefreiheit
Fachbereich Qualitätsmanagement
Kreuzstr. 66
52441 Linnich

Telefon: 49 (0) 2462 2033010
Telefax: 49 (0) 2462 2033011
Internet: www.wfbm-qualitaet.de
Email: info@wfbm-qualitaet.de

Gesellschaftsform: eingetragener Verein
Registergericht Düren | VR 2286
Vertretungsberechtigt: Uwe Kolke, Patrick Dohmen

Fotos: fotolia.com
Realisierung: Verlag Martin Rossol, Pretzfeld

(C) Verlag Martin Rossol 2014

Basisinformation WfbM Qualität Plus

Qualitätsmanagementsystem für Werkstätten
für behinderte Menschen

www.wfbm-qualitaet.de

Qualitätsmanagementsystem für Werkstätten für behinderte Menschen

WfbM Qualität Plus ist ein Qualitätsmanagementsystem, welches speziell für den Bereich der beruflichen Rehabilitation in Werkstätten für behinderte Menschen konzipiert worden ist.

Die QM-Kriterien sind mit anderen Normen kompatibel. Sie berücksichtigen fachliche Anforderungen.

Die Kriterien des Qualitätsmanagementsystems berücksichtigen fachliche Anforderungen sowie die Empfehlungen der einschlägigen Fachgesellschaften. Auf Grund der Ausrichtung an der Systematik internationaler Qualitätsmanagementsysteme ist gewährleistet, dass die Leistungserbringer mit der Anwendung des Systems alle Parameter eines umfassenden Qualitätsmanagementsystems abdecken.

WfbM Qualität Plus erfordert den Aufbau einer prozessorientierten Organisation für den Bereich der Teilhabe am Arbeitsleben. Die Managementanforderungen sind mit der internationalen Qualitätsmanagementnorm DIN EN ISO 9001:2008 kompatibel, so dass eine Adaption bereits bestehender produktionsorientierter Qualitätsmanagementsysteme problemlos möglich ist.

WfbM Qualität Plus berücksichtigt folgende Anforderungen und Empfehlungen

- Anforderungen internationaler Qualitätsmanagementsysteme,
- Empfehlungen der Bundesarbeitsgemeinschaft Rehabilitation (BAR),
- Empfehlungen der Bundesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten (BAG:WfbM),
- Anforderungen der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung (AZAV),
- Anforderungen der Leistungsträger sowie der einschlägigen rechtlichen Vorschriften.

facebook.com/wfbm.qualitaet.plus

twitter.com/wfbm_qualitaet

plus.google.com/wfbm.qualitaet.plus

Praxisnähe

Teilhabemanagement mit System - Die Vorteile auf den Punkt gebracht

WfbM Qualität Plus wurde von Praktikern für die Praxis entwickelt. Als teilhabeorientiertes Qualitätsmanagementsystem bietet es die in den folgenden Kernaussagen definierten Vorteile:

1

Prozessorientierung
WfbM Qualität Plus erfordert den Aufbau einer prozessorientierten Organisation mit dem Schwerpunkt Teilhabe am Arbeitsleben. Dadurch erhöht sich der Organisationsgrad, die Abläufe werden optimiert und steuerbar.

2

Kompatibilität
WfbM Qualität Plus ist mit ISO 9001:2008 kompatibel. Eine Adaption bereits bestehender QM-Systeme, beispielsweise für die Fertigungsleistungen kann problemlos erfolgen. WfbM Qualität Plus ist mit ISO 14001, ISO 9004:2009, MAAS-BGW und XQMA kompatibel. Es erfüllt die Anforderungen an ein System zur Qualitätssicherung nach AZAV.

3

Personenorientierung
Die an den Vorstellungen der Leistungsberechtigten orientierte Leistungserstellung entspricht den Grundsätzen von Empowerment und Selbstbestimmung. Das Wunsch- und Wahlrecht wird institutionalisiert, ebenso wie fachliche Standards.

4

Praxisnähe
WfbM Qualität Plus zeichnet sich als branchenspezifisches Qualitätsmanagementsystem durch sein hohe Praxisnähe aus. Es wurde unter interdisziplinärer fachlicher Begleitung für die Praxis entwickelt. Die Kriterien sind nachvollziehbar und klar.

5

Transparenz
Die Implementierung des Systems signalisiert Leistungsberechtigten, Leistungsträgern und der breiten Öffentlichkeit die Qualitätsorientierung der Organisation. Rechtliche Vorschriften werden erfüllt. Der Nachweis der Anwendung ist Marketingvorteil.

Nachvollziehbar und klar: Die Qualitätsmanagement-Kriterien

Die Managementanforderungen WfbM Qualität Plus 2013 definieren Begrifflichkeiten und beschreiben die Kriterien für das Qualitätsmanagementsystem. Die Managementanforderungen gliedern sich in sechs Kapitel:

- Management,
- Struktur,
- Komunikation,
- Leistungserbringung,
- Personenorientierung, sowie
- Analyse und Verbesserung.

Die Kriterien berücksichtigen den aktuellen fachwissenschaftlichen Diskussionsstand ebenso wie aktuelle Empfehlungen der Fachgesellschaften. Die Kriterien wurden unter interdisziplinärer fachlicher Begleitung entwickelt und sind praxiserprobt.

Die Managementanforderungen helfen, die Arbeitsabläufe zu optimieren und die Qualität der Dienstleistungen personenorientiert zu entwickeln. Zuständigkeiten werden geklärt, Verbesserungsmaßnahmen initiiert. Dabei werden die Mitarbeiter umfassend Einbezogen.

Gegenüber den Anspruchsgruppen wird mit der Anwendung ein transparenter Nachweis der Qualitäts- und Personenorientierung erbracht.

Gegenüber Leistungsberechtigten, Leistungsträgern und der Öffentlichkeit wird mit der Anwendung ein transparenter Nachweis der Qualitäts- und Personenorientierung sowie der Leistungsfähigkeit der Organisation erbracht.

Managementanforderungen
WfbM Qualität Plus 2013

Softcover | DIN A4 hoch | 60 Seiten s/w | Euro 45.-
ISBN: 9783844230703 | Im Buchhandel erhältlich
Im Internet erhältlich: www.wfbm-qualitaet.de

Die Begutachtung: Selbstbewertung oder Zertifizierung

WfbM Qualität Plus wird grundsätzlich im Rahmen einer Selbstbewertung zur Leistungsverbesserung und Qualitätsentwicklung der Organisation eingesetzt. Desweiteren besteht die Möglichkeit der Zertifizierung durch unabhängige Stellen.

Selbstbewertung: Aus der Analyse der Ergebnisse leitet die Organisation zwei Projekte zur Leistungsverbesserung ab

Im Rahmen der Selbstbewertung nehmen die Organisationen mit einem Selbstreport an einem QM-Benchmarking teil. Dabei werden entsprechende Leistungsindikatoren der Teilnehmer mit den Indikatoren anderer Organisationen verglichen. Die Teilnehmer erfahren über diesen Vergleich von den bestehenden Stärken, Schwächen und von vorhandenem Verbesserungspotential.

Der bei der Selbstbewertung erzielte Punktwert gibt Auskunft über den erreichten Organisationsgrad und die erzielten Leistungsverbesserungen. Die Kriterien der Managementanforderungen WfbM Qualität Plus müssen hierbei nicht komplett erfüllt werden, sie sind vielmehr die Leitlinie für die ständige Qualitätsentwicklung der Organisation.

Aus den Ergebnissen der Selbstbewertung leitet die Organisationen schließlich zwei Projekte zur Leistungsverbesserung ab. Die vereinbarten Projekte müssen bis zur nächsten Selbstbewertung in der Organisation umgesetzt sein.

Die vollständige Erfüllung der Anforderungen ist auch mittels Zertifizierung durch unabhängige und akkreditierte Zertifizierungsstellen möglich. Die Zertifizierung kann dabei separat, oder aber im Verbund mit bereits bestehenden Qualitätsmanagementsystemen erfolgen. Die Zertifizierung ist auch im Verbund mit der Begutachtung nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) möglich.

Stufen der Selbstbewertung

★★★	175-200 Punkte
★★★★	200-225 Punkte
★★★★★	225-250 Punkte

wfbm qualität ★★★★★ plus

SelfAssessment

Managementanforderungen WfbM Qualität Plus

Begriffe und Kriterien

Herausgeber: RAL Gütegemeinschaft Barrierefreiheit
Format: Paperback DIN A4
Seiten: 60
Jahr: 1. Auflage 2013
ISBN: 978 3 8442 3070 3

45.- Euro

WfbM Qualität Plus...

... ist ein personen- und teilhabeorientiertes Qualitätsmanagementsystem für Werkstätten für behinderte Menschen. Die Managementanforderungen WfbM Qualität Plus beschreiben die Kriterien für das Qualitätsmanagementsystem.

Die Managementanforderungen WfbM Qualität Plus gliedern sich in die Kapitel Management, Struktur, Komunikation, Leistungserbringung, Personenorientierung sowie Analyse und Verbesserung.

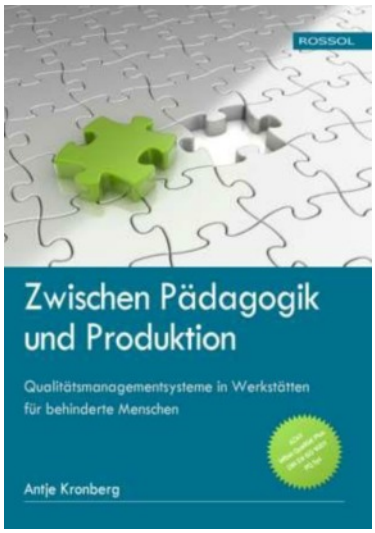
Die Managementanforderungen sind kompatibel mit den Anforderungen der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung AZAV sowie mit der internationalen Qualitätsmanagementnorm DIN EN ISO 9001:2008.

Die Kriterien berücksichtigen den aktuellen fachwissenschaftlichen Diskussionsstand ebenso wie die Empfehlungen der Fach-Gesellschaften.

- Personenorientiert
- Prozessorientiert
- Kompatibel
- Praxiserprobt

"Ich bin jetzt schon ein Fan dieser Norm. Sie ist verständlich verfasst, stellt konsequent die leistungsberechtigten Menschen mit Behinderung in den Fokus und trifft genau die Kernpunkte des rehabilitationsspezifischen Alltags in einer WfbM."

Antje Kronberg, Dipl. Heilpädagogin und QM-Beauftragte, Berlin



Zwischen Pädagogik und Produktion

Qualitätsmanagementsysteme in Werkstätten für behinderte Menschen (Master-Thesis)

Autor:	Antje Kronberg
Format:	Taschenbuch DIN A5
Seiten:	124
Jahr:	3. Auflage 2014
ISBN:	978 3 9447 3641 9

19,90.- Euro

Die verschiedenen Qualitätsmanagementsysteme...

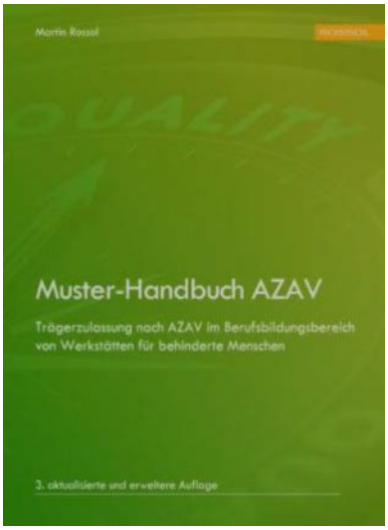
... für Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) analysiert das vorliegende Buch, darunter die internationale Qualitätsmanagementnorm DIN EN ISO 9001:2008, das teilhabeorientierte Qualitätsmanagementsystem WfbM Qualität Plus, das Paritätische Qualitätssystem PQ-Sys sowie das von der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung (AZAV) geforderte Qualitätssicherungssystem.

Ausgehend von den Erfordernissen des gesetzlichen Auftrags der Werkstätten sowie den Kriterien für Qualität in der Sozialen Arbeit erfolgt eine Bewertung der Eignung dieser Systeme für die werkstattspezifischen Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben. Nicht jedes der angebotenen Systeme, so schlussfolgert die Autorin, ist für den pädagogischen Alltag in Werkstätten für behinderte Menschen gleichermaßen geeignet.

- AZAV
- WfbM Qualität Plus
- PQ Sys
- DIN ISO 9001

"Das hier besprochene Buch von Antje Kronberg bietet [...] eine insgesamt durchaus interessante und gut nachvollziehbare Lektüre mit erkennbarem Anwendungsbezug für die Berufspraxis; gerade Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in Werkstätten für Menschen mit Behinderung das Thema Qualität verantwortlich (mit-)gestalten, werden im Text lohnende Anregungen für die Ausgestaltung qualitätsfördernder und qualitätssichernder Maßnahmen finden."

Mathias Stübinger, socialnet Rezensionen



Muster-Handbuch AZAV

Trägerzulassung nach AZAV im Berufsbildungsbereich von Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)

Autor:	Martin Rossol
Format:	Paperback 17x22 cm
Seiten:	112
Jahr:	3. Auflage 2014
ISBN:	978 3 9447 3600 6

69,00.- Euro

Die Träger von Maßnahmen…

… müssen nach den Vorschriften der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) eine Zulassung besitzen. Dazu zählen auch das Eingangsverfahren und der Berufsbildungsbereich der Werkstätten für behinderte Menschen.

Das Muster-Handbuch AZAV zeigt beispielhaft eine Dokumentation zur Trägerzulassung mit dem erforderlichen Qualitätssicherungssystem für das Eingangsverfahren und den Berufsbildungsbereich in Werkstätten für behinderte Menschen. Das beschriebene System ist konform mit geltenden Vorschriften und Empfehlungen für den Berufsbildungsbereich (BA HEGA 6/2010, AZAV, WVO).

Das Handbuch ist prozessorientiert aufgebaut und folgt der personenorientierten WfbM Qualität Plus-Systematik.

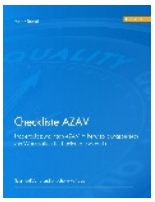
Die vorliegende 3. Auflage des AZAV-Handbuchs wurde aktualisiert und erweitert. Die Anlage enthält eine AZAV-Checkliste zur auditsicheren Überprüfung des Systems, die einschlägigen Gesetzestexte sowie die aktuellen Empfehlungen des Anerkennungsbeirats.

- Muster-Dokumentation zur Trägerzulassung
- komplettes QM-System mit 19 Prozessbeschreibungen
- AZAV-Checkliste
- Anhang mit den aktuellen Empfehlungen des Anerkennungsbeirats 02/2014
- Dokumentation und Checkliste berücksichtigen die aktuellen Empfehlungen des Anerkennungsbeirats 02/2014

"Ich bin begeistert von diesem Buch. Die angenehm klare Sprache und die inhaltliche Ordnung haben mir sehr geholfen. Es macht auch komplizierte Abläufe einfach und klar verständlich. Eine klare Empfehlung."

Amazon Kundenrezension zur 2. Auflage

Für Bestellungen



Ich bestelle _____ Exemplar(e)

Checkliste AZAV
Checkliste zur Trägerzulassung nach der Zulassungsverordnung Arbeitsförderung AZAV

Autor: Martin Rossol | Booklet 17x22 cm |
44 Seiten | 1. Auflage 2014 |
ISBN: 978 3 944736 020
€ 16,80.-

Ich bestelle _____ Exemplar(e)

Muster-Handbuch AZAV
Trägerzulassung nach AZAV im Berufsbildungsbereich von WfbM

Autor: Martin Rossol | Paperback 17x22 |
112 Seiten | 3. Auflage 2014 |
ISBN: 978 3 8447 3600 6
€ 69,00.-

Ich bestelle _____ Exemplar(e)

Zwischen Pädagogik und Produktion
Qualitätsmanagementsysteme in Werkstätten für behinderte Menschen (Master-Thesis)

Autor: Antje Kronberg | Taschenbuch DIN A5
124 Seiten | 3. Auflage 2014 |
ISBN: 978 3 9447 3641 9
€ 19,90.-

Ich bestelle _____ Exemplar(e)

Hilfe- und Betreuungsplanung
Grundlagen der ressourcenorientierten Hilfe- und Betreuungsplanung in der Jugendhilfe

Autor: Markus Hatschenberger| Taschenbuch
DIN A5 | 172 Seiten | 1. Auflage 2014 |
ISBN 978 3 9447 3607 5
€ 22,50.-

Ich bestelle _____ Exemplar(e)

Managementanforderungen WfbM Qualität Plus (2013)
Begriffe und Kriterien

Softcover |1. Auflage 2013 | DIN A4 hoch |
60 Seiten | ISBN: 978 3 8442 3070 3 |
€ 45,00.-

Name: _____

Organisation: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Datum _____

Unterschrift: _____

Lieferungen ab € 20 sind versandkostenfrei.

Bestellungen im Online-Shop:
www.verlag-rossol.de

Bestellungen an:

Verlag Martin Rossol
Lützelsdorf 21
91362 Pretzfeld
Fax 0049 3222 4052 999
Email: service@verlag-rossol.de

WfbM Qualität Plus

ist ein Fachbereich der RAL Gütegemeinschaft Barrierefreiheit e.V.
Die RAL Gütegemeinschaft Barrierefreiheit wurde 2012 in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins gegründet. Zweck und Aufgabe des Vereins ist es, die Güte von Objekten, Produkten und Dienstleistungen hinsichtlich der Barrierefreiheit zu sichern. Hierzu entwickelt die RAL Gütegemeinschaft Barrierefreiheit innovative Praxislösungen, die in hohem Maße Teilhabe, Selbstbestimmung und Inklusion behinderter Menschen fördern.

www.wfbm-qualitaet.de

Stand 5/2014